



SAB

SÄCHSISCHE
AUFBAUBANK

**FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung
EFRE 2021-2027 (NiSE)**

Workshop zur Beantragung Einzelvorhaben

Abteilung Infrastruktur, Team IK30

Dresden und Leipzig, November 2023





Kofinanziert von der
Europäischen Union



Agenda

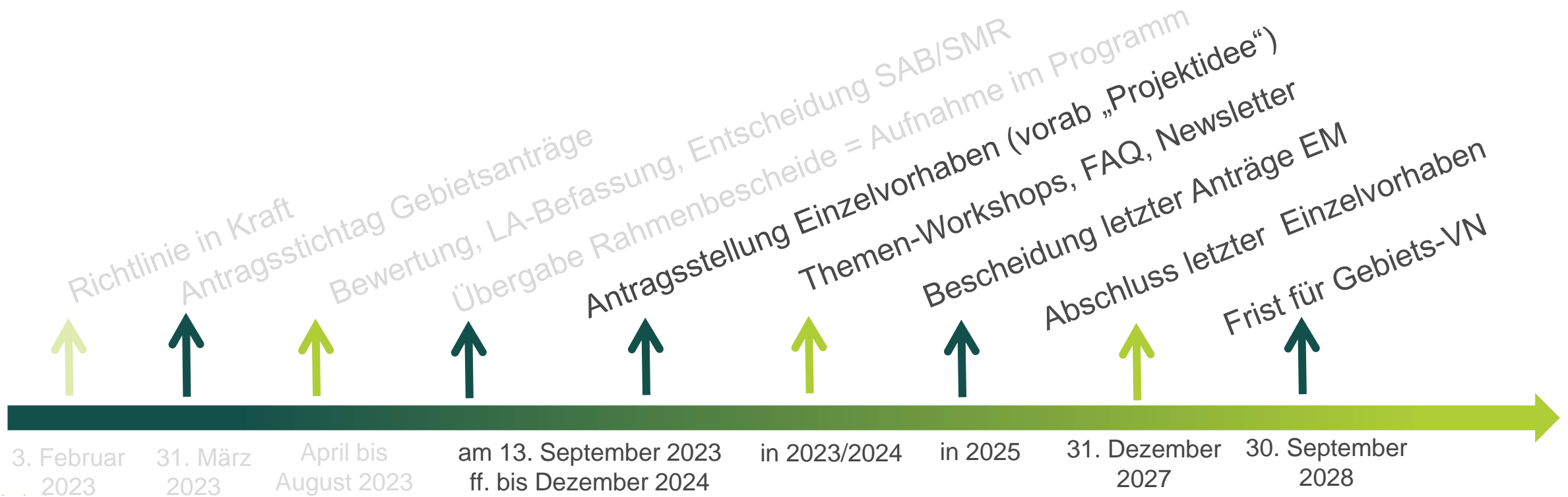
1. Meilensteine in der Förderperiode 2021 - 2027 NiSE
2. Beantragung Einzelvorhaben im Förderportal
3. Klimaverträglichkeitsprüfung
4. VKO-Vorhaben
5. FAQ
6. Sonstiges
7. Ihre Fragen
8. Kontakt



Kofinanziert von der
Europäischen Union



1. Meilensteine in der Förderperiode 2021 - 2027 NiSE





Kofinanziert von der
Europäischen Union



1. Meilensteine in der Förderperiode 2021 - 2027 NiSE

- Anzahl eingereichte Vorhabensideen: 164 von 441
- erste Anträge liegen uns vor
- 1. Priorität: Abrechnung der laufenden Förderperiode



2. Beantragung eines Einzelvorhabens

1. Erfassung der „Vorhabensidee“ im Förderportal durch Kommune --- > bis spätestens 31. Dezember 2023
 - Vorhaben, die nicht auf der Positivliste genannt sind (Nachrückervorhaben), sollen nicht als Vorhabensidee eingereicht werden.
 - Eine Änderung der Positivliste (Wegfall von Einzelvorhaben) kann nur nach Beantragung durch die Kommune und Prüfung durch die SAB unter Beteiligung des SMR erfolgen. Die Neuaufnahme eines Einzelvorhabens kommt nur im Ausnahmefall in Betracht für Vorhaben, die bereits Bestandteil des GIHK sind und nach Befassung des Lenkungsausschusses. Auch die Neuaufnahme von Vorhaben in die Positivliste ist mit einem Änderungsantrag zu beantragen.
2. Mitteilung der SAB über die Freigabe der „Vorhabensidee“
3. Antragstellung mit der bestehenden Kontonummer bei Antragsreife (Bauvorhaben mit Planungsreife Lph.3)
 - Mit dem Release des Förderportals am 20.11.2023 gab es Anpassungen in der Antragsstrecke.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



2. Beantragung Einzelvorhaben im Förderportal

Meine Vorhaben

Meine Vorhaben

Neue Vorhaben

Von anderen übernommene Vorhaben

Archivierte Vorhaben

1

Antragsnummer / Kontonummer	Referenznummer	Titel	Beginn	Ende	Status
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Alle
	XZ2NJKT8H	Test ESF Showcase			Alle
	A27YB5XFJ	Test ESF Showcase			Abgelehnt
	Z95TASWTK	Test ESF Showcase			Abgeschlossen
	5UUW43B6G	Interreg Sachsen - Tschechien 2021-2027			Bewilligt
	39WJZ2ZEK	Interreg Sachsen - Tschechien 2021-2027			Erstellt
	2WAQWR8AF	Interreg Sachsen - Tschechien 2021-2027			In Bearbeitung
					Neu
					Rücktritt Vertrag
					Storniert
					Teil-/ Vollausgezahlt
					Verwendungsnachweis geprüft
					Voranfrage gestellt
					Vorhabensidee
					Vorhabensidee abgelaufen
					Vorhabensidee abgelehnt
					Vorhabensidee befürwortet
					Vorhabensidee erstellt



Kofinanziert von der
Europäischen Union



2. Beantragung Einzelvorhaben im Förderportal

The screenshot shows a web interface for applying for a grant. On the left is a dark sidebar menu with the following items: 'Vorhaben', 'EU-Strukturfondsspezifische Hinweise', 'Zuwendungsvoraussetzungen' (highlighted), 'Daten zum Vorhaben', 'Indikatoren', 'Ausgaben', 'Finanzierungsplan', 'Antragsteller', 'Erklärungen', 'Anlagen', and 'Einreichen'. The main content area has a breadcrumb trail: 'Vorhaben 100695196 > Antragstellung > Vorhaben > Zuwendungsvoraussetzungen'. Below this is a dark green header with a back arrow, the title 'Verbesserung der Stadtökologie', and a forward arrow. The main section is titled 'Vorhaben: Zuwendungsvoraussetzungen (§)' and features the EU logo and the text 'Kofinanziert von der Europäischen Union'. The instruction reads: 'Geben Sie bitte den Fördergegenstand bzw. das Handlungsfeld des beantragten Einzelvorhabens an.' Below this is a dropdown menu labeled 'Die Einzelmaßnahme dient der / als*' with a green bar and a downward arrow. At the bottom, there is a note: 'Mit * gekennzeichnete Felder sind zwingend für die weitere Bearbeitung erforderlich. Mit (§) gekennzeichnete Felder und Abschnitte sind subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB.'

Bitte erfassen Sie hier grundsätzlich das Handlungsfeld laut Positivliste.
Eine Beantragung der Änderung des Handlungsfeldes ist mit Begründung in der Anlage möglich. In dem Fall erfassen Sie bitte das von Ihnen beantragte Handlungsfeld.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



2. Beantragung Einzelvorhaben im Förderportal

The screenshot shows a web application interface for submitting a grant application. On the left is a dark sidebar menu with the following items: 'Vorhaben', 'EU-Strukturfondsspezifische Hinweise', 'Zuwendungsvoraussetzungen' (highlighted), 'Daten zum Vorhaben', 'Indikatoren', 'Ausgaben', 'Finanzierungsplan', 'Antragsteller', 'Erklärungen', 'Anlagen', and 'Einreichen'. The main content area has a breadcrumb trail: 'Vorhaben 100695196 > Antragstellung > Vorhaben > Zuwendungsvoraussetzungen'. Below this is a dark green header bar with a back arrow, the text 'Verbesserung der Stadtökologie', and a forward arrow. The main title is 'Vorhaben: Zuwendungsvoraussetzungen (§)' next to the EU logo and the text 'Kofinanziert von der Europäischen Union'. The instruction reads: 'Geben Sie bitte den Fördergegenstand bzw. das Handlungsfeld des beantragten Einzelvorhabens an.' Below this is a dropdown menu with 'Stadtökologie' selected. A second dropdown menu is labeled 'Folgende Maßnahmeart gem. FRL Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung wurde gewählt*'. At the bottom, there are two lines of small text: 'Mit * gekennzeichnete Felder sind zwingend für die weitere Bearbeitung erforderlich.' and 'Mit (§) gekennzeichnete Felder und Abschnitte sind subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB.'

Bitte erfassen Sie hier den konkreten Fördergegenstand.

Es ist nur die Auswahl eines Fördergegenstandes möglich. Im Falle, dass mehrere Fördergegenstände „bespielt“ werden, wählen Sie den Fördergegenstand entsprechend dem Schwerpunkt des Vorhabens aus.



2. Beantragung Einzelvorhaben im Förderportal

Vorhaben 100695196 > Antragstellung > Vorhaben > Daten zum Vorhaben

Verbesserung der Stadtökologie

Vorhaben: Daten zum Vorhaben (§)

Kofinanziert von der Europäischen Union

Sie sind*

Planen Sie eine Weiterleitung der Zuwendung?

Ja Nein

Eine Förderung der Einzelvorhaben erfolgt nur, wenn diese Bestandteile des GHK sind und plausibel dargestellt ist, dass mit ihnen ein wirksamer Beitrag geleistet wird, die Benachteiligung des Quartiers zu beseitigen oder abzumildern. Zusätzlich muss das Vorhaben im Rahmenbescheid auf der Positivliste stehen.

Vorhaben

Vorhabenbezeichnung*

Benennen Sie bitte das Vorhaben gemäß Ihren Angaben im GHK (sofern möglich, einschließlich Projekt-Nr. laut Vorhabensplan)

Darstellung des Projektes, Projektinhalt, ggf. Projektablaufplan, Projektbeteiligte; Bestätigung der Zusätzlichkeit des Projektes, Hinweise auf evtl. Vorförderungen, Zweckbindungen (auch anderer Bauabschnitte o.ä.) geplante Fortführung nach Ende der Förderung (Sollte der Platz nicht ausreichen, stellen Sie die Informationen bitte auf einem gesonderten Blatt dar und laden dieses im Förderportal als PDF-Dokument hoch.)

Beschreiben Sie bitte Ihr Vorhaben*

Bitte erfassen Sie in der Vorhaben**bezeichnung** den Kurznamen Ihres Vorhabens. (z.B. Bürgerhaus 1. BA)

In der Vorhabens**beschreibung** erwarten wir eine Darstellung und den Zweck des Vorhabens. Der Verweis auf eine Anlage genügt hier nicht. (z.B. energetische Gebäudesanierung durch Fassadendämmung und Heizungssanierung zur CO2-Einsparung, Nutzung als Vereinshaus und Touristinfo)



Kofinanziert von der Europäischen Union



2. Beantragung Einzelvorhaben im Förderportal

Ausgaben: Ausgabenplan (§)



Erfassen Sie bitte die Ausgaben für die beantragte Einzelmaßnahme.

Haben Sie unbebaute oder bebaute Grundstücke erworben oder Brachen nutzbar gemacht?*

Ja Nein

Pos.	Ausgabenart*	Gesamtausgaben*	Zuwendungsfähige Ausgaben*
1	Konzepte	EUR	EUR
2	Beratungsleistungen	EUR	EUR
3	Sachausgaben	EUR	EUR
4	Infrastruktur/Baumaßr	EUR	EUR
5	Sonstige Ausgaben ur	EUR	EUR
Summe		0,00 EUR	0,00 EUR

NEUER EINTRAG

Für Ihre **investiven Vorhaben** nutzen Sie bitte die Ausgabenart „Infrastruktur/Baumaßnahmen“. Es ist die Differenzierung zwischen den Gesamtausgaben und den zuwendungsfähigen Ausgaben vorzunehmen.

Die Ausgabenart „sonstige Ausgaben und Kosten“ findet in der Regel keine Anwendung und ist als Platzhalter für Ausnahmefälle gedacht.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



2. Beantragung Einzelvorhaben im Förderportal

Erfassen Sie bitte die Ausgaben für die beantragte Einzelmaßnahme.

Haben Sie unbebaute oder bebaute Grundstücke erworben oder Brachen nutzbar gemacht?*

Ja Nein

Pos.	Ausgabenart*	Gesamtausgaben*	Zuwendungsfähige Ausgaben*
1	Konzepte	35.000,00 EUR	35.000,00 EUR
2	Beratungsleistungen	155.000,00 EUR	155.000,00 EUR
3	Sachausgaben	19.000,00 EUR	19.000,00 EUR
Summe		209.000,00 EUR	209.000,00 EUR

NEUER EINTRAG

Summe Gesamtausgaben

209.000,00 EUR

Summe zuwendungsfähige Ausgaben

209.000,00 EUR

Beispielhafter Ausgabenplan für das **nichtinvestive Vorhaben**
Die Ausgabenart „Sachausgaben“ nutzen Sie beim nichtinvestiven Vorhaben für den Vorhabensteil Öffentlichkeitsarbeit.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



2. Beantragung Einzelvorhaben im Förderportal

Erfassen Sie bitte die Finanzierungsmittel für die beantragte Einzelmaßnahme.

Zuwendung

Beantragte Zuwendung
108.750,00 EUR

Der Anteil der Gemeinde kann teilweise durch andere Mittel ersetzt werden. Die Gemeinde trägt jedoch einen Eigenanteil von mindestens 10 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben.

Kommunaler Eigenanteil*
EUR

Davon Ersetzung durch andere Mittel
0,00 EUR

Eigenmittel

Eigenmittel*
EUR

Davon für nicht förderfähige Ausgaben*
EUR

Sonstige nicht rückzahlbare Zuwendungen
0,00 EUR

Einnahmen

Einnahmen*
0,00 EUR ⓘ

Für den Finanzierungsplan wird die beantragte Zuwendung vom System anhand Ihrer Daten errechnet.

Sie erfassen bitte:

Kommunaler Eigenanteil = 25% bzw. 30%
der zuwendungsfähigen Ausgaben

Eigenmittel = kommunaler Eigenanteil
zuzüglich kommunale Mittel für nicht
förderfähige Ausgaben

Einnahmen = **Nettoeinnahmen**



Kofinanziert von der
Europäischen Union



2. Beantragung Einzelvorhaben im Förderportal

→ In den Feldern zur KMU-Bewertung kreuzen Sie bitte an:

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [Informationsblatt KMU](#).

Das Informationsblatt KMU habe ich gelesen*

Erklärung (§)

Bei dem Antrag stellenden Unternehmen handelt es sich um ein eigenständiges Unternehmen ohne Verflechtungen mit anderen Unternehmen.*

Ja Nein

→ Die Anlage „Anzeige der Zeichnungsbefugten“ ist nicht einzureichen. Bitte laden Sie bis zur Umprogrammierung ein leeres Dokument hoch.

→ Die Angaben zum Dritten im Falle der Weiterleitung sind nur Pflichtfelder, wenn bereits angekreuzt wurde, dass es sich um eine Weiterleitung handelt.



2. Beantragung Einzelvorhaben im Förderportal

Anlagen für alle Vorhaben

(nicht abschließend)

- Nutzungskonzept/ Vorhabensbeschreibung
- **Nachweis der gesicherten Finanzierung (Auszug aus HH-Plan bzw. Erklärung des Bürgermeisters, dass Ausgaben Bestandteil des HH-Planes sind und Folgekosten getragen werden können, soweit diese anfallen) – entfällt mit der Eigenerklärung**
- Anlagen zur Klimaverträglichkeitsprüfung
- Ggf. Wirtschaftlichkeitslückenberechnung
- Ggf. Nettoeinnahmen-Anzeige

Rot gekennzeichnet sind Änderungen zur Präsentation zu den Workshops im Juli und August 2023



2. Beantragung Einzelvorhaben im Förderportal

Anlagen investive (Bau-) Vorhaben

(nicht abschließend)

- detaillierte Kostenberechnung des Planungsbüros (nach DIN 276 mind 2. Gliederungsebene)
- Baupläne (Detaillierungsgrad 1:100), Lageplan zur Einordnung des Projektes in das Gebiet (Detaillierungsgrad 1:1000), grundstücksgenauer Lageplan, Schnitte, Ansichten, Fotos
- bei Grunderwerb: Verkehrswertgutachten und Entwurf des Kaufvertrages



2. Beantragung Einzelvorhaben im Förderportal

Anlagen VKO-Vorhaben

(nicht abschließend)

- Ausgaben- und Finanzierungsplan (= Haushaltsplanentwurf)
- Meilensteinplan mit Zeitschiene

Anlagen nicht - investive Vorhaben

(nicht abschließend)

- Aufstellung der Ausgaben für die einzelnen Vorhabensteile

Anlagen KU-Vorhaben

(nicht abschließend)

- Begründung des Mittelbedarfes (geschätzte Fallzahlen/ Volumen)
- Kommunale Richtlinie (unter Beachtung der Mindestanforderungen)



2. Beantragung Einzelvorhaben im Förderportal

Anlagen Weiterleitungsfälle

(nicht abschließend)

- Erklärung des Dritten - Kein „Unternehmen in Schwierigkeiten“
- ggf. Erklärung des Dritten zur teilweisen Kostenübernahme
- Grundbuchauszug für von Baumaßnahmen betroffene Grundstücke
- Angaben zur Prüfung der Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit des Dritten
- Erklärung des Dritten zur Einhaltung der Vergabevorschriften gemäß NBest-EU, wenn Auftraggeber gemäß §§ 98 ff. GWG
- Bestätigung der Beihilfeprüfung durch die Kommune, sofern der Dritte wirtschaftlich tätig ist, ggf. Beihilfeprüfung nach AGVO
- Erklärung des Dritten, dass gegen ihn keine Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt vorliegt, der er nicht fristgerecht in voller Höhe Folge geleistet hat.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



3. Klimaverträglichkeitsprüfung

- Neue Zuwendungsvoraussetzung: Anforderung an durch EU-Mittel finanzierte, investive Projekte
- Sicherstellung, dass nur Projekte gefördert werden, die mit den Klimazielen vereinbar sind
- Nötige Formulare und Berechnungstool werden durch SAB zur Verfügung gestellt

Säule 1 – Klimaneutralität

Phase 1 = Prüfung – siehe Schaubild

Phase 2 = **detaillierte Analyse** – erfolgt nur in Einzelfällen

Säule 2 – Klimaresilienz

→ **Projekte mit Investitionsvolumen unter 1 Mio EUR – Fragen zum bewussten Umgang mit der Thematik sind durch die Kommunen zu beantworten**

→ Projekte mit Investitionsvolumen **ab 1 Mio. EUR**

Rot gekennzeichnet sind Änderungen zur Präsentation zu den Workshops im Juli und August 2023



Kofinanziert von der Europäischen Union

Phase 1 – Prüfung:

1. Erste Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung des Antragstellers



2. Energieeffizienz an erster Stelle



3. Monetärer Schwellenwert von 1 Mio. EUR Investitionsvolumen



4. Bauen und Sanieren nach Energieeffizienzstandard über den gesetzlichen Vorgaben und/oder Betrieb ausschließlich mit Erneuerbaren Energien



5. Projektkategorien



6. Schwellenwert CO₂e-Emissionen 20.000 t/a CO₂e (Scope 1, Scope 2 und Scope 3)



zu prüfende Projekte

(Infrastrukturinvestitionen mit einer erwarteten Lebensdauer von mindestens fünf Jahren)

Alle mittels Fragenkatalog zum Querschnittsziel Nachhaltige Entwicklung (Anlage 1 / Abschnitt A))

Alle siehe Anlage 1 / Abschnitt B

Projekte mit einem Investitionsvolumen bis zu 1 Mio. EUR (förderfähige Gesamtkosten ohne Personalkosten) sind von der weiteren Prüfung zur Klimaneutralität ausgenommen

Projekte, die diese Anforderungen erfüllen, gelten als mit den Zielen der Klimaneutralität vereinbar. Die Prüfung der Klimaneutralität ist für sie an dieser Stelle abgeschlossen.

Die übrigen Projekte weiter mit Nr. 5

Projekte, die zu definierten Projektkategorien gehören, sind in der Regel mit vglw. geringen CO₂e-Emissionen verbunden und werden daher vom weiteren Verfahren ausgenommen (siehe Anlage 2).

Die übrigen Projekte weiter mit Nr. 6

Projekte, die den Schwellenwert nicht überschreiten, sind keiner detaillierten Analyse der CO₂e-Emissionen gemäß Nr. 7 ff zu unterziehen.

Die übrigen Projekte weiter mit Nr. 7 ff.





3. Klimaverträglichkeitsprüfung

→ Mit der Präsentation stellen wir Ihnen die Anlage zur Verfügung, mit den Projektkategorien, für die eine Prüfung der Klimaneutralität und/oder Klimaresilienz nicht erforderlich ist.

Die Phase 1 der Klimaneutralitätsprüfung und der Fragen zur Klimaresilienz sind in jedem Fall zu durchlaufen bzw. zu beantworten.

lfd. Nr.	Projektkategorie	Prüfung Klimaneutralität nicht erforderlich	Prüfung Klimaresilienz nicht erforderlich
12	Infrastruktur für Radverkehr und Fußgänger	X	X
21	Anlage und Aufwertung naturnaher Biotope und Landschaftselemente, die die Biodiversität verbessern und geeignet sind, Wasserhaushalt und Klima positiv zu beeinflussen	X	X
22	niedrigschwellige investive Maßnahmen zur Förderung der Inklusion (wie Rampen, Schilder in leichter Sprache, Braille-Beschriftungen, Audioinformationen)	X	X
28	Investitionen zur Reduzierung von Hitzestress und starkregenbedingten Überflutungen, z.B. durch Begrünung, Flächenentsiegelung oder die ökologische Aufwertung von Gewässern und Auen	X	X



4. Vereinfachte Kostenoption (VKO)

Für Vorhaben mit förderfähigen Gesamtkosten bis 200.000 EUR wird die Anwendung einer VKO zur Berechnung eines Pauschalbetrages auf Grundlage eines Haushaltsplanentwurfes eingeführt.

Ziel und Vorteil:

- Senkung des Verwaltungsaufwandes, insbesondere im Auszahlungs- und Verwendungsnachweisverfahren, sowohl für die Zuwendungsempfänger als auch für die Bewilligungsstelle
 - Einreichung von Belegliste und Vergabeübersicht entfällt komplett
 - Keine Prüfung durch die SAB von Rechnungsbelegen, Vergaben und der privaten oder öffentlichen Kofinanzierung im Rahmen der Mittelanforderungen (Finanzierungsseite des Ausgabenplans).

Ermittlung des Pauschalbetrages:

- anhand des Ausgaben- und Finanzierungsplans (=Haushaltsplanentwurf) individuell für jedes Einzelvorhaben durch Antragsteller
- Genehmigung durch Bewilligungsstelle

einzureichende Unterlagen u.a.:

- Ausgaben- und Finanzierungsplan (= Haushaltsplanentwurf) aus dem der Pauschalbetrag hervor geht
- Meilensteinplan mit Zeitschiene (Vorschlag, welche und wie viele Meilensteine im Vorhaben geplant sind - max. 4 Meilensteine) –
Formulare werden durch SAB zur Verfügung gestellt (VDXXXXX)

→ Detailliertes Hinweisblatt wird im Nachgang zur Verfügung gestellt



Kofinanziert von der
Europäischen Union



4. Vereinfachte Kostenoption (VKO)

Beispiel:

Spielplatz Aufwertung/ Neugestaltung
Kosten 100 TEUR, Zuschuss 70 TEUR bzw. 75 TEUR

Folgende Einzelvorhabensphasen könnten die Meilensteine abbilden:

1. Sicherung der Abgrenzung mittels Winkelstützelementen sowie Absturzsicherung durch einen Zaun
2. Errichtung neuer Spielelemente für Kleinkinder und Kinder bis 12 Jahren
3. Bau von Sitzplätzen für Eltern, Erzieher, Geschwister
4. Renaturierung Grünflächen

Die Auszahlung eines Meilensteins erfolgt nach Einreichung geeigneter Nachweise (z.B. Fotos, Presseveröffentlichungen, Nachweis Auftragserteilung, Bestätigung vom Planer/Architekten o.ä.).





Kofinanziert von der
Europäischen Union



4. Vereinfachte Kostenoption (VKO)

Beispiel:

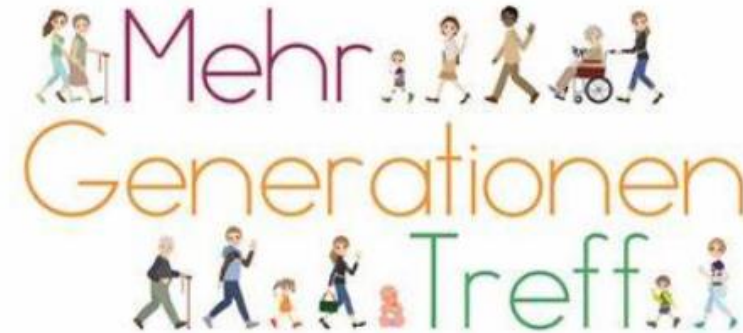
**Umbau/ Ausbau Mehrgenerationentreff
Schaffung verschiedener Räume + Barrierefreiheit**

**Kosten 200 TEUR, Zuschuss 150 TEUR
Durchführungszeitraum: 2024**

Folgende Einzelvorhabensphasen könnten die Meilensteine abbilden:

1. Vorbereitende Maßnahmen – geplanter Abschluss März 2024 → 15.000,00 € → Nachweis z.B. Bestätigung Planer
2. Fertigstellung Estricharbeiten – geplanter Abschluss Juni 2024 → 45.000,00 € → Nachweis z.B. Auszug Bautagebuch
3. Innenausbau Abschluss – geplanter Abschluss September 2024 → 75.000,00 € → Nachweis z.B. Foto und Auszug Homepage
4. Abnahme/ Abrechnung – geplanter Abschluss Oktober 2024 → 15.000,00 € → Nachweis z.B. Presseveröffentlichung

Die Auszahlung eines Meilensteins erfolgt nach Einreichung geeigneter Nachweise.





Kofinanziert von der
Europäischen Union



4. Vereinfachte Kostenoption (VKO)

Beispiel:

Fahrradparker

**Kosten 40 TEUR, Zuschuss 30 TEUR
Durchführungszeitraum: 2023 – 2026**



Folgende Einzelvorhabensphasen könnten die Meilensteine abbilden:

1. 4 Standorte mit jeweils x Fahrradbügel – geplanter Abschluss 2024 → 20.000,00 €
2. 1 Standort mit xx Fahrradbügel – geplanter Abschluss 2025 → 12.000,00 €
3. 2 Standorte mit jeweils x Fahrradbügel – geplanter Abschluss 2026 → 8.000,00 €

Die Auszahlung eines Meilensteins erfolgt nach Einreichung geeigneter Nachweise.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



4. Vereinfachte Kostenoption (VKO)

Beispiel:

Öffentlichkeitsarbeit

Kosten 40 TEUR, Zuschuss 30 TEUR
Durchführungszeitraum: 2023 – 2027

Folgende Einzelvorhabensphasen könnten die Meilensteine abbilden:

1. Bürgerbeteiligung – geplanter Abschluss 2024 → 6.000,00 €
2. Infoveranstaltung mit Infobroschüre - geplanter Abschluss 2025 → 10.000,00 €
3. Flyer Erstellung - geplanter Abschluss 2026/2027 → 6.000,00 €
4. Abschluss/ öff. Veranstaltung geplanter Abschluss 2027 → 8.000,00 €

Die Auszahlung eines Meilensteins erfolgt nach Einreichung geeigneter Nachweise.





Kofinanziert von der
Europäischen Union



5. Neues aus den FAQ (1)

→ Die Abgrenzung der KU-Förderung zu FRL Regionales Wachstum erfolgt anhand des Förderzieles der Gebietsentwicklung.

Förderfähige Kosten:

- Freiberufler sind grundsätzlich förderfähig im Rahmen der KU-Förderung, sofern sie die KMU-Kriterien erfüllen und in der kommunalen Richtlinie nicht ausgeschlossen wurden.
- Personal- und Sachkosten bei der Weiterleitung an Dritte sind analog der Personal- und Sachkosten der Kommunen nicht förderfähig.
- Maßnahmen der Programmbegleitung können sowohl zum vereinbarten Honorarsatz als auch auf Stundenbasis abgerechnet werden.
(Voraussetzung ist ein hinreichend beschriebener Leistungsumfang; z.B. für Erstellung GIHK und für Dienstleistungsvereinbarungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit)



5. Neues aus den FAQ (2)

Erfassung „Vorhabensidee“ im Förderportal:

- Einige Einzelvorhaben sind als „Sammelvorhaben“ beantragt worden. Die Teilmaßnahmen sind jeweils als separates Einzelvorhaben zu beantragen. Wenn diese Teilmaßnahmen bereits jetzt klar identifiziert sind, erfolgt Aufsplittung in mehrere Einzelvorhaben bereits mit den Vorhabensideen. Ansonsten Erfassung des Sammelvorhabens als eine Vorhabensidee und Aufsplittung auf mehrere Einzelvorhaben bei Antragstellung Einzelvorhaben nach Abstimmung mit SAB. Die Vorhabensbezeichnung ist folgendermaßen zu wählen:
 - 2.2 Grün im Quartier; TP 1 Fassadenbegrünung Lange Straße Nr. 17
 - 2.2 Grün im Quartier; TP 2 Grüne Ecke Mahlerstraße – Lange Straße
 - 2.2 Grün im Quartier; TP 3 Straßenbäume
- Für die Zuordnung der Einzelvorhaben zu einem Handlungsfeld ist der überwiegende Fördergegenstand auszuwählen und damit das Handlungsfeld, welches am meisten ausgeprägt ist.



Kofinanziert von der
Europäischen Union



6. Sonstiges

- Hinweise zur Vergabethematik
 - bitte dokumentieren Sie lückenlos Ihre Schritte von Beginn an
 - Ausnahmen/Abweichungen sind immer zu begründen (z.B. Abweichungen bei Fristen für Ausschreibungen, Bindefristen)
 - Planungsleistungen sind additiv zu betrachten
 - Binnenmarktrelevanz ist von den betreffenden Kommunen zu beachten
 - Vertragsübersicht Vordrucknummer 62770 ist bei allen Vorhaben außer VKO-Vorhaben zu führen

SAB führt keine Beratungen zu Vergabe durch.

- Kommunikation über Förderportal vorhabenskonkret oder bei allgemeinen Fragen über u.s. Postfach
- Aussagen bezüglich Beihilfe sollten Bestandteil des Nutzungskonzept/Vorhabensbeschreibung sein



Kofinanziert von der
Europäischen Union



7. Kontakt

- schriftliche Kommunikation bitte immer über **service_staedtebau@sab.sachsen.de**
- Gruppenleitung:

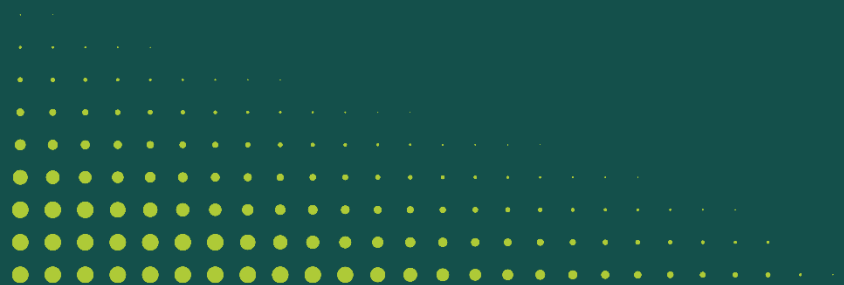
Ina Kupfer

0351 4910 4230/ ina.kupfer@sab.sachsen.de

Kerstin Ruhner

0351 4910 4223/ kerstin.ruhner@sab.sachsen.de

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**





Fragen aus den Workshop-Terminen (1) – VKO

- **Wie erfolgt die Beantragung von Vorhaben, die als VKO abgerechnet werden?**

Es gibt kein gesondertes Antragsverfahren für Einzelvorhaben, die als VKO beantragt und abgerechnet werden.

- **Wie viele Meilensteine sind bei der VKO mindestens und maximal zu definieren?**

Mindestens ein Meilenstein (beinhaltet dann das gesamte Vorhaben mit allen Ausgaben) und maximal vier 4 Meilensteine können definiert werden.



Fragen aus den Workshop-Terminen (2) – VKO

- **Können Weiterleitungsprojekte auch als VKO beantragt und abgerechnet werden?**

Ja, auch Weiterleitungsprojekte können als VKO beantragt werden.

- **Wie kann die „Öffentlichkeitsarbeit“ als VKO dargestellt werden?**

Auf Anregung von Görlitz wird es im Januar 2024 einen Termin zum „Brainstorming“ und gegenseitigem Austausch geben (Terminkoordinierung durch SAB).

Bisher vorgemerkt sind: Görlitz, Eilenburg, Hoyerswerda, Meißen, Pirna, Chemnitz



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Fragen aus den Workshop-Terminen (3)

- **Wer muss im Weiterleitungsfall die Vertragsübersicht führen?**

Im Weiterleitungsfall hat der Begünstigte die Vertragsübersicht zu führen.